

Nationale Politik

Xudayberdieva Gulnora Xursandovna,

Xolmirzaeva Manzura Abdimuratovna,

Termiz State University. Uzbekistan, Termiz

Annotation: This article discusses the role, influence, and internal and external policies of society in the development of society. There is also a wide range of views on national policy. The article also covers the most pressing issues of current time.

Keywords: Humanity, society, state, economy, politics, culture, Morality, modern Uzbekistan.

Wirtschaftliche, soziale, politische, kulturelle, spirituelle und pädagogische Ereignisse spielen eine wichtige Rolle im Leben eines Menschen, einer Gesellschaft, eines Landes und eines Staates. Politik ist ein wichtiger Bestandteil politischer Ereignisse. Politik ist die Kunst des Staatsmanagements, also der Tätigkeitsbereich, der mit der Interaktion verschiedener sozialer Gruppen in der Gesellschaft verbunden ist. Artikel 10 der Verfassung der Republik Usbekistan besagt, dass keine Gesellschaft, politische Partei, öffentliche Vereinigung, soziale Bewegung oder Einzelperson das Recht hat, im Namen der Bevölkerung Usbekistans zu handeln. Nur der Oliy Majlis (Oberste Versammlung) und der Präsident der Republik - das Staatsoberhaupt und die Exekutive - dürfen im Namen des usbekischen Volkes handeln. Ein weiterer wichtiger Faktor ist die wirksame Beteiligung der Selbstverwaltungsorgane der Bürger an der Erfüllung dieser Aufgaben. Der Staat soll im Interesse der Menschen und der Gesellschaft nach den Grundsätzen sozialer Gerechtigkeit und Rechtmäßigkeit funktionieren. Der Staat

wahrt die Rechte und berechtigten Interessen der öffentlichen Vereinigungen und gibt ihnen die gleichen Chancen, am öffentlichen Leben teilzunehmen.

Art, Zweck und Art der Umsetzung der Richtlinie unterscheiden sich durch den Grad der Nutzung ihrer Interessen. Es manifestiert sich in "fairer" oder "unfairer Politik" und so weiter. Politiken haben unterschiedliche Auswirkungen auf die Entwicklung von Ländern und Völkern. Ob es eine positive oder negative Rolle spielen kann, lässt sich aus den Erfahrungen des ehemaligen totalitären Systems und dem Leben einiger anderer Staaten lernen.

Politik ist mit der Kombination von Interessen verschiedener sozialer Gruppen und Kräfte verbunden. Andernfalls kann das politische Leben zum politischen Verfall führen, einschließlich Chaos und Uneinigkeit. Die Politik begann mit der Bildung eines Mechanismus der Staatsmacht und ist seit Urzeiten aktiv. Spätere östliche Staaten (Ägypten, Babylon, Sumer, Akkadier, Med, Persien, Indien, China, Assyrien, Urartu), griechische Polizei, Römische Republik, Baktrien, Sogdiana, Margiana, Parthia, Kushan. Es bestand die Notwendigkeit, die Technologie der Macht zu untersuchen, ihre Lösung anzustreben, politisches Wissen sowie ihre theoretischen und methodischen Grundlagen zu schaffen. Die ersten politischen Ideen und Lehren, Regeln und Vorschriften zum politischen Management sowie zu Fähigkeiten und zur Kunst der Gesellschaft wurden erstellt und in die Praxis umgesetzt.

Die Hammurapi-Gesetze, Manu-Gesetze, werden in Avesto ausgedrückt. Die politischen Ansichten des politischen Lebens von Likur, Drakant, Solon, Konfuzius, Sokrates, Platon, Aristoteles 'politischen Lehren, Justinians Codes, Temurs Befehlen, Farabi, Beruni, Ibn Sina, Ulugbek, Navoi, Babur. Die Menge der politischen Ideen, Ideen und Lehren, die in verschiedenen Teilen unseres Landes entstanden sind, Die politischen Ansichten, die von den politischen Denkern der Renaissance entwickelt wurden, dienten als Quelle für das Gebiet der Politikwissenschaft. Heutzutage wird der Begriff "Politik" sowohl breit als auch

eng verwendet. Es ist im weiteren Sinne ein objektives Bild des politischen gesellschaftlichen Lebens. Es deckt alle gesellschaftlichen Ereignisse und Prozesse ab, die im politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich der Gesellschaft stattfinden. Weil es schwierig ist, Ereignisse und Prozesse zu finden, die völlig frei von Politik sind. Jedes gesellschaftliche Phänomen in der Gesellschaft ist politisch. Im weiteren Sinne handelt es sich also um miteinander verbundene soziale Phänomene in allen Bereichen der politischen Gesellschaft.

Der Begriff „Politik“ wird häufig im engeren Sinne verwendet. In diesem Fall wird es in einigen Bereichen der Gesellschaft in Kombination mit Wirtschaft und Kultur eingesetzt. Im wahrsten Sinne des Wortes umfasst Politik die Aktivitäten von Behörden, politischen Parteien, gesellschaftspolitischen Bewegungen und öffentlichen Vereinigungen innerhalb des Landes. Dieser Begriff umfasst die Aktivitäten von Staaten, verschiedenen politischen Kräften, Organisationen auf internationaler Ebene und deren Beziehungen. Politik ist eines der komplexesten gesellschaftlichen Ereignisse in der Gesellschaft. Die Politik ist in zwei Arten unterteilt - inländische und ausländische (internationale).

Innenpolitik ist die Tätigkeit, die von staatlichen Stellen, politischen Parteien und öffentlichen Organisationen im Inland ausgeübt wird. Es konzentriert sich auf die Erreichung der von verschiedenen sozialen Gruppen erklärten Ziele.

Die Innenpolitik gliedert sich in die Bereiche Staatsentwicklung, Politik, Sozial-, Wirtschafts- und Kulturpolitik nach den Grundbereichen der Gesellschaft. Diese Bereiche sind wiederum in interne Netzwerke unterteilt. Die Wirtschaftspolitik ist beispielsweise unterteilt in: produktive Privatisierungspolitik, Preis- und Kreditpolitik, Finanzpolitik, Agrarpolitik und mehr. Außenpolitik ist eine internationale Tätigkeit, die von Regierungsbehörden, politischen Parteien und öffentlichen Organisationen ausgeübt wird. Es ist ein integraler Bestandteil der Innenpolitik, der den Charakter des Staates und der sozialen Ordnung widerspiegelt, und bemüht sich, ein günstiges internationales Umfeld für die

Erreichung der von bestimmten sozialen Gruppen angekündigten Ziele zu schaffen. Die Außenpolitik ist wie in der Innenpolitik in verschiedene Richtungen gegliedert. Zum Beispiel die Politik der Republik Usbekistan in Bezug auf den Westen, den Nahen und Mittleren Osten, den Osten und die arabischen Länder, die Außenwirtschaftspolitik, die Außenkulturpolitik und so weiter. Innenpolitik ist in Sinn und Wesen nicht dasselbe. Aufgrund der Art und Funktion der Regierung kann es fortschrittliche, noble, konstruktive oder reaktionäre, destruktive Politiken geben. Gute, kreative, fortschrittliche Politik der Völker, Nationen. Konsequenz schützt die grundlegenden Interessen und Bedürfnisse der Nationen, Arbeiter. Diese Politik wird ein wichtiges Instrument sein, um dringende und globale Probleme der sozialen Entwicklung anzugehen. Es schafft neue Faktoren für die Weiterentwicklung der veralteten und neuen Lebensregeln, erhöht das materielle Wohlergehen der Bürger. Diese Politik entspricht der objektiven Richtung der Geschichte und aktualisiert sie weiter. Der Begriff der Politik wird auch im Sinne der nationalen Politik verwendet. Normalerweise wird der Begriff der nationalen Politik auf zwei Arten verstanden: Erstens die allgemeine Politik, die in einem bestimmten Nationalstaat betrieben wird. Es ist bekannt, dass der Staat hauptsächlich auf nationaler Basis gebildet wird.

Der Begriff der Politik wird auch im Sinne der nationalen Politik verwendet. Normalerweise wird der Begriff der nationalen Politik auf zwei Arten verstanden: Erstens die allgemeine Politik, die in einem bestimmten Nationalstaat betrieben wird. Es ist bekannt, dass der Staat hauptsächlich auf nationaler Basis gebildet wird. Das heißt zum Beispiel, der französisch-französische Staat ist die Hauptvölkerschaft und die Mehrheit der Bevölkerung, oder der chinesisch-chinesische Staat ist die Mehrheit seiner Bevölkerung und gibt ihm seinen Namen. Deshalb sind in solchen Ländern die Begriffe "Staat" und "Nation" bis zu einem gewissen Grad gleich. Daher bezeichnet der Begriff „nationale Politik“ in einigen Ländern eine Reihe von Richtlinien, Unternehmen, Entscheidungen,

Verordnungen, Richtlinien und Anordnungen, die für die gesamte Bevölkerung des Landes gelten. Zweitens bedeutet "nationale Politik", dass in vielen Ländern, insbesondere in der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), der Begriff "interethnische Politik" bedeutet. In diesem Sinne nimmt die Bedeutung der nationalen Politik von Jahr zu Jahr zu. Dafür gibt es eine Reihe von Gründen: 1. Fast alle Länder der Welt sind multinationale Länder. Das Verhältnis zwischen Nationen und Nationen in jedem Staat wird immer vielfältiger, je größer die Kultur, das Bewusstsein und der Nationalstolz jedes Landes werden. Folglich beruht das Prinzip des Wesens und des Wesens der vom Staat verfolgten interethnischen Politik auf den Prinzipien des gegenseitigen Respekts, der Zusammenarbeit und der Freundschaft in den Beziehungen zwischen Nationen und Nationen, die in einem Land leben. 2. Die nationale Politik ist zu einem der Grundprinzipien der modernen Demokratie geworden. Nach diesem Prinzip hat jede Person auf dem Planeten, unabhängig von Nationalität, Religion, Rasse, Sprache, Geschlecht, Alter, politischer Überzeugung und Bildung, das Recht, ihren eigenen Wohnsitz zu wählen und in einem beliebigen Teil der Welt, des Staates oder des Landes zu leben. Infolgedessen ändert sich die nationale Zusammensetzung der Bevölkerung vieler Länder dramatisch, und die Interaktionen, Beziehungen und Kontakte der Vertreter verschiedener Nationalitäten nehmen von Jahr zu Jahr zu und entwickeln sich weiter. Usbekistan ist in diesem Fall keine Ausnahme. Als die Volkszählung von 1897 feststellte, dass das Territorium Usbekistans von 70 Nationalitäten bewohnt wurde, waren es 1926 93, 1957 113, 1989 123 und 2005 139. Die Gesamtzahl der auf dem Territorium Usbekistans lebenden Nicht-Ureinwohner hat sich im letzten Jahrhundert verzehnfacht. Die Gesamtbevölkerung des usbekischen Volkes hat sich in diesem Jahrhundert jedoch ebenfalls verzehnfacht, so dass die usbekische Bevölkerung nicht zurückgegangen ist. Gegenwärtig machen Usbeken etwa 4/5 der Bevölkerung

Usbekistans aus. Außerdem sind 4,0% der Bevölkerung Russen, fast 5% Tadschiken, 4,5% Kasachen und 1,8% Tataren.

In einem demokratischen Usbekistan ist die Nationalität sogar noch höher
In einem demokratischen Usbekistan wächst die Zahl der multinationalen Bevölkerungsgruppen. Aufgrund der unserer Nation innewohnenden Eigenschaften von Toleranz, Bescheidenheit und Toleranz haben interethnische Konflikte, Konflikte und Feindseligkeiten in unserem Land jedoch nie bestanden.

Unsere Leute sind nicht gegen Einwanderer. Nur sie müssen sich von Nationalismus, Chauvinismus, Fundamentalismus, religiösen und sozialen Leidenschaften, Meinungen und bösen Absichten enthalten. Das Verlassen Usbekistans wird ebenfalls im Einklang mit der Demokratie geregelt. In Übereinstimmung mit dem Dekret des Präsidenten der Republik Usbekistan „Über die Aktionsstrategie für die weitere Entwicklung der Republik Usbekistan“ konzentriert sich die „nationale Politik“ auf die Weiterentwicklung der Grundsätze der Zusammenarbeit, Gleichheit, Toleranz und Toleranz in den interethnischen Beziehungen. Der Ziel ist der Aufbau eines neuen usbekischen Staates mit einer multiethnischen Bevölkerung unseres unabhängigen Landes.

REFERCES.

1. Sh. Mirziyoev „The consent of our people ist he highest vaiue of our activity“. Part 2: „Uzbekistan“, 2018.
2. I.A.Karimov. “Attention to literature, attention to spirituality tot he future“, “Uzbekistan“-1991.
3. I.A.Karimov, “ Legal Guarantee of Great Future“ Tashkent, East Publishing-Concern, 1993.
4. G.X.Xudayberdieva “ Nationality: views, problems and solutions. (Monograph).-T., 2019.